

September · Oktober · November 2021

Gemeindebrief

Ein Gemeinschaftsprojekt der Ev.-Lutherischen Kirchengemeinden
Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels • Hohenkirchen
Waddewarden-Westrum und Oldorf • Tettens und Middoge



Wir bringen in Bewegung!

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Zum Titelbild:

Alle ziehen an einem Strang!

Vor einem Jahr kam ich als Pastor ins Wangerland und übernahm die Pfarrstelle in Hohenkirchen. Das ist eine wunderbare Aufgabe. Zumal die Arbeit des Gemeindepfarrers mir seit meinem Vikariat vertraut ist. Zugleich hatte mich der Oberkirchenrat beauftragt, im Rahmen des Kirchenbezirks Wangerland zu arbeiten. Ich predige also auch in Tettens, Waddewarden, Middoge usw. Doch vor allem unterstütze ich das weitere Zusammenwachsen der neun einzelnen Kirchengemeinden des Bezirks zu einer Gemeinde. Ist das sinnvoll, solch eine Einheit zu schaffen? Wir wissen mittlerweile, dass größere regionale Einheiten nicht gleich Verbesserung bedeuten. Meine persönliche Antwort: Das Zusammenwachsen der wanderländischen Gemeinden ist nicht nur alternativlos, sondern auch ein sehr vorteilhaftes Projekt für alle Beteiligten. Und deshalb bin ich mit Überzeugung dabei, das wunderschöne Käfer-Cabriolet voran zu schieben, das auf der Titelseite dieses Gemeindebriefs für die Zusammenlegung unserer evangelischen Gemeinden steht.

Natürlich sind alle Gemeinden im Wangerland sehr individuell. Jeder Ort achtet zu Recht auf seine Eigenständigkeit. Und jede unserer Ortschaften hat etwas ganz Besonderes, Kostbares und unbedingt Erhaltenswertes. Und doch glaube ich, dass sich die Gemeinden schon jetzt gegenseitig brauchen und ergänzen. Und dass sie mit ihren Stärken und ihrem Profil in einer Kirchengemeinde Wangerland sehr gut aufgehoben sein werden. Können sich die wenigen Pfarrer und Pfarrerrinnen denn überhaupt verlässlich um die verschiedenen Bezirke in einer Gemeinde kümmern, fragen manche besorgt. Natürlich können sie das, und sie werden es tun!! Es wird eine ganze Pfarrstelle für

die Urlauberorte an der Küste geben, eine halbe für Hohenkirchen (wie jetzt) und eine weitere halbe Stelle für Tettens-Middoge, Waddewarden-Westrum und Oldorf. Und wenn die Ruheständler und Lektoren die im Amt befindlichen Kolleginnen und Kollegen bei den Sonntagsgottesdiensten weiter so unterstützen wie zurzeit, mache ich mir gar keine Sorgen.

Darüber hinaus laufen auch schon jetzt ganz viele Projekte gemeindeübergreifend.

Jugendliche lieben es zum Beispiel,

chen und Tettens von Diakon Eilts sind Jungen und Mädchen aus allen Gemeinden herzlich eingeladen. Die Teilnehmenden unseres Bibelgesprächskreises, der Chöre, der Treffen in den Gemeindehäusern kommen aus dem ganzen Wangerland. Sie merken: Die Gemeindegrenzen treten schon jetzt bei vielen Vorhaben in den Hintergrund Und wir sind dabei, eine gute Balance zwischen Örtlichem und Überörtlichem zu finden. Das wird auch in jedem unserer Gemeindebriefe deutlich. Mir ist deshalb sehr wichtig: Seien



Kirchenbezirksvorstand v.l.: Klaus Anneken, Stefan Grünefeld, Hanja Harke, Jürgen Walter, Lübbo Meppen, Birgit Reiche, Udo Braun, Sabine Kullik, Wieland Rosenboom, Heinz Martin, Horst Hinrichs, Johannes Vogelsang, es fehlen: Monika Paludetti und Matthias Götzl. Kontaktdaten Seite 27

in größeren Gruppen zusammen zu sein. Das macht einfach mehr Spaß. Deshalb haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden im Wangerland unabhängig von ihrer Gemeindegemeinschaft die Möglichkeit, zwischen zwei Konfirmandentreffmodellen zu wählen. Es gibt ein Konfi-Camp-Modell und die zweiwöchentlichen klassischen Zusammenkünfte. Konfirmiert wird dann wieder in den Heimatgemeinden. Die Teamerausbildung geschieht gemeinsam für das ganze Wangerland. Anders geht es nicht. Ja, zum Pfarrerdienst im Wangerland werden in Zukunft noch mehr Fahrdienste mit Gemeindebussen gehören. Zu den Angeboten für Kinder in Hohenkir-

Sie optimistisch. Klagen ist einfach. Nicht nur in der Kirche, sondern überall in unserer Gesellschaft. Alles kritisch sehen. Aber es hilft nicht, und es wird nicht alle schlechter werden. Im Gegenteil. Und vergessen wir nicht: Alle Kirchengemeinden in unserer Kirche stehen vor Veränderungen. Es wird weniger Geld und weniger Hauptamtliche geben. Aber durch Kooperationen werden wir manchen Verzicht - zum Beispiel auf Gebäude - weniger einschneidend erleben.

Gehen wir also vor allem hoffnungsvoll und mit Schwung in die Zukunft. Ziehen Sie mit!

Jürgen Walter

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Zeitplan und Schritte auf dem Weg zu der einen Ev.-luth. Kirchengemeinde Wangerland

Wir sind auf dem Weg, zur Gemeindegemeinderatswahl Anfang 2024 als eine Ev.-luth. Kirchengemeinde anzutreten!

Um so einen Prozess nachholen, der auf politischer Ebene bereits erfolgreich gelaufen ist. Und der vor allem

auch die Verringerung der Anzahl von Pfarrer und Pfarrerinnen und die zu erwartenden geringeren finanziellen Möglichkeiten auffängt. Werden sich am Ende alle Gemeinden dieser einen Gemeinde anschließen?

Auf jeden Fall kristallisiert sich jetzt für die Gemeindegemeinderäte in den Gemeinden Hohenkirchen, Minsens, Pakens-Hooksiel, St. Joost-Wüppels, Tettens-Middoge, Waddewarden-Westrum und Wiarden folgender annähernder Zeitplan heraus:



Andreas Hermsdorf / pixelio.de

- **bis Mitte 2022:** Die Gemeindegemeinderäte der einzelnen wangerländischen Ev.-luth. Kirchengemeinden entscheiden, ob sie sich der neu zu bildenden Ev. luth. Kirchengemeinde Wangerland anschließen wollen.
- **Spätsommer 2022:** Der Kirchenbezirksvorstand, in dem alle wangerländischen Gemeinden gegenwärtig repräsentiert sind, formuliert für die Gemeinden, die am Vereinigungsprozess teilnehmen werden, einen Antrag an die Synode der Ev.-luth. Kirche in Oldenburg.
- **Herbst 2022:** Die Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg fügt nach Beratung die wangerländischen Gemeinden, die am Zusammenlegungsprozess teilnehmen, per Gesetz zu einer Gemeinde zusammen.
- **Herbst 2022:** Die friesländische Kirchenkreisverwaltung in Roffhausen (Regionale Dienststelle) erarbeitet mit den Gemeinden die notwendigen Überleitungsregelungen.
- **01.01.2023 oder 01.06.23:** Die ev. Christen und Christinnen feiern einen Festgottesdienst anlässlich ihres großen gemeinsamen Aufbruchs. Bald darauf kommen die Kirchenältesten aller bisherigen Gemeinden zusammen, um miteinander den Übergangsgemeindegemeinderat zu bilden und die Wahlen vorzubereiten.
- **Sommer 2023:** Spätestens jetzt beginnt die Suche nach Kandidaten und Kandidatinnen für den neuen Gemeindegemeinderat. Auf sie wartet eine große Aufgabe. Ihre Verantwortung wird deutlich weiter reichen als die der bisherigen Kirchenältesten. Sie werden viele Wege versuchen. Manches wird nur durch ‚try and error‘ anzugehen sein.
- **Herbst 2023:** Die Hauptaufgabe bei der Vorbereitung der Wahlen wird die Festlegung von Wahlbezirken sein. Alle bisherigen Kirchengemeinden sollen nach der Gemeindegemeinderatswahl 2024 in dem neuen Gemeindegemeinderat angemessen vertreten sein. Bisher ist an 5 Wahlbezirke gedacht.
- **Frühjahr 2024** Wahlen in den Wahlbezirken
- **Mai 2024:** Die alten und neuen Kirchenältesten kommen zusammen und entscheiden, wer in den neuen Gemeindegemeinderat berufen wird. Gemeindegemeinderäte setzen sich aus gewählten und berufenen Repräsentanten zusammen.
- **1. Juni 2024:** Der neue Gemeindegemeinderat kommt zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen.
- **Juni 2024:** In den ehemaligen Kirchengemeinden stellen sich Bezirksausschüsse auf. Zu ihnen gehören die gewählten Kirchenälteste und andere Aktive, die sich für ein buntes Gemeindeleben an den Kirchen und Gemeindehäusern engagieren wollen.
Jürgen Walter für den Kirchenbezirksvorstand

Friedhöfe im Wangerland

Im Wangerland kommen auf ca. 9700 Einwohner 13 kirchliche Friedhöfe. Auch die sehr kleinen wangerländischen Ortschaften haben häufig einen eigenen Friedhof.

Keine Frage, dass es gar nicht auf allen Friedhöfen jedes Jahr eine Beisetzung gibt. Und wirtschaftlich betrieben werden können die Ruheplätze durch die Kirchengemeinden auch häufig nicht. Sich verändernde Bestattungsformen tragen dazu bei. Früher gehörten zu den Höfen oft große Grabkeller.

Doch mittlerweile leben Familien nicht mehr in einer Region oder gar an einem Platz. Durch Ausbildung und Berufstätigkeit werden wir über größere Entfernungen verstreut. Wer soll nach dem Grab schauen und es in Ordnung halten? Pflegefreie Bestattungsformen werden verständlicherweise verstärkt nachgefragt.

Dennoch gehören diese Ruhestätten

zur Identität der Orte hinzu. Sie sind ihr Gedächtnis. Und sie sind auch ein Teil des kirchlichen Lebens. Die evangelischen Kirchengemeinden im Wangerland halten deshalb ganz bewusst an ihren Friedhöfen fest. Wir gehen mit den sich verändernden Bestattungsgebräuchen mit und sind im Dialog mit allen im Bestattungsbereich Arbeitenden. Zugleich sind wir überzeugt, dass es für uns wichtig ist, an unsere Verstorbenen zu denken und uns mit ihnen auseinanderzusetzen. Diese Möglichkeit sollen wir uns nicht nehmen lassen. Sie sind ein Reichtum. Und wichtig für uns als Kirchengemeinden ist weiter, dass Menschen nicht namenlos beerdigt werden. Es entspricht der Würde eines Men-

schen, dass auch über den Tod hinaus an ihn als Einzelnen oder als Mitglied seiner Familie gedacht wird. Wir wollen nicht, dass Menschen, die wenig finanzielle Mittel haben, namenlos beigesetzt werden. Zurzeit hat jeder Friedhof im Wangerland eine eigene Nutzungs- und Gebührenordnung. Wir streben an, nach der Zusammenlegung der Gemeinden diese Ordnungen zu vereinheitlichen.

Und es wird nötig sein, dass die größeren Friedhöfe die kleineren mitfinanzieren. Aber die eine Kirchengemeinde Wangerland wird sich im Interesse der Bürgerinnen und Bürger weiter verlässlich um die Friedhöfe in unseren Orten kümmern.

Jürgen Walter

Ihr Berater in allen Bestattungsfragen
Karl-Heinz Peters
Jeversche Str. 38
 **94 20 20**
Fax 0 44 63 / 94 20 22

TT IMMOBILIEN
Tammen und Tietken
Verkauf - wir machen das!

 Ihr verlässlicher Partner für den Verkauf Ihrer Immobilie!
Ihr Ansprechpartner
Reiner Konken

TT Immobilien GmbH
Gökerstr. 125 A · 26384 Wilhelmshaven
Tel.: (04421) 500 56 76
Lange Straße 45 · 26434 Hooksiel
www.tt-whv.de · info@tt-whv.de

Finanzierungspartner:
Volksbank Jever eG   

 **Hülskötter Naturstein**
Inh. Henric Dirks

Grablichter | Grabvasen | Grabmale | Einfassungen | Inschriften

26441 Jever Telefon (0 44 61) 32 26
St.-Annen-Straße 33 Telefax (0 44 61) 32 17

Wir bieten an: Grabsteinpflege-Verträge

 **Sozialstation**
Herbert Hildebrand
Ambulanter Pflegedienst GmbH

Neben den üblichen Leistungen der Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen:

- kostenlose Pflegeberatung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- individuelle Schulungen, Pflegekurse . . .
- Palliativpflege
- Menüservice
- Hausnotruf

Unsere regionalen Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.
Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Wittmund Telefon 0 44 62 / 233 04
Jever Telefon 0 44 61 / 733 04
Esens Telefon 0 49 71 / 94 96 94
Hohenkirchen Telefon 0 44 63 / 59 03

Konfirmation 2021



Im Juli haben wir in Tettens, Hooksiel und Hohenkirchen Konfirmation feiern können. In Tettens und Hohenkirchen konnten aufgrund der Möglichkeit Abstände einzuhalten und der niedrigen Coronainzidenz die großen Kirchen genutzt werden. In Hooksiel haben wir Open-Air gefeiert, um den notwendigen Abständen gerecht zu werden. Wir haben die Geschichte vom Fischzug des Petrus aufgegriffen (Lukas 5, 1-11) aufgegriffen, die davon erzählt, dass wir einerseits Gott Vertrauen entgegenbringen können (wie die Fischer damals am See Genesareth) und andererseits aufgerufen sind, Jesus nachzufolgen. Wir wünschen den Konfirmanden alles Gute und Gottes Segen für ihren Lebensweg. Mögen sie sich von Gott freundlich begleitet wissen.

Stefan Grünefeld



Stellenveränderung im Wangerland

Gemeindepfarramt und Hospizseelsorge



Seit 13 Jahren bin ich im Wangerland. In dieser Zeit habe ich in ganz unterschiedlichen Konstellationen in den Kirchengemeinde, mit ganzer oder dreivierteil Stelle, gearbeitet. Auch ein kleiner Ausflug in den Arbeitsbereich Kirche und Tourismus war dabei. Zuletzt hatte ich eine volle Stelle, die sich aus meiner Zuständigkeit für die Kirchengemeinde

meinde Waddewarden-Westrum und der Vakanzvertretung in den Kirchengemeinden Oldorf, Tettens und Middoge zusammensetzte.

Es war jedoch mein Wunsch wieder auf eine dreivierteil Stelle zu reduzieren, zudem wollte ich gerne noch einen anderen Arbeitsbereich kennenlernen. So hat sich in Absprache mit dem Kreispfarrer, dem Kreiskirchenrat, meinen Kollegen vor Ort und dem Oberkirchenrat folgende Neuerung für mich ergeben:

Mit einer halben Pfarrstelle bleibe ich Pastorin im Wangerland, zuständig für die Kirchengemeinden Waddewarden-Westrum und Oldorf und mit einer vierteil Stelle entdecke ich die Welt der Hospizseelsorge im Friedel-Orth-Hospiz in Jever und im Hospiz „Haus am Wattenmeer“ in Varel.

Ich freue mich darauf, Vertrautes weiterzuführen und zugleich ganz Neues zu erkunden und mir vertraut zu machen.

Hanja Harke

Kalender 2022



Auch für das Jahr 2022 ist wieder ein Jahreskalender mit Motiven unserer Kirchen erhältlich.

Der Diplom-Fotodesigner Jörg Trittner hat dafür die Innenräume der Kirchen mit Blick auf den Altar fotografiert. Die Kalender sind ab Oktober im Kirchenbüro in Hohenkirchen sowie in der Bücherinsel in Horumersiel und der Apotheke Hooksiel erhältlich.

Der Preis für einen Kalender in der Größe DIN A3 beträgt 15 Euro, der entsprechende Kalender in DIN A4 kostet 9 Euro.

Die Differenz aus Verkaufspreis und Herstellungskosten spendet Jörg Trittner wie jedes Jahr für den Erhalt der Kirchen im Wangerland.

Hajo Jürgens Immobilien
seit 1883 - Tradition und moderne Immobiliendienstleistungen
Inhaber Carsten Jansen
Auktionator und Grundstücksmakler
Bahnhofstraße 8 · 26434 Hohenkirchen
Telefon 0 44 63 - 9 48 80
Fax 0 44 63 - 94 88 20



www.hajo-juergens.de

**Bestattungshaus
Mattner**

Inh. Katrin Mattner
26441 Jever · Telefon 04461 / 3441

*... wenn der Mensch
den Menschen braucht ...*

Erd-, Feuer-, Anonym-, See-, Waldbestattungen,
Überführungen · eigene Aufbahrungsräume ·

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

„Schreiben statt Schrubben“

Hoffnungstag für Konfis am 9. Oktober im Wangerland

Dieses Jahr wird es wieder einen „Hoffnungstag“ zu einem Projekt von „Brot für Welt“ für unsere Konfis geben. In den vergangenen Jahren sind an diesem Tag oft über 500 Konfis aus dem ganzen Kirchenkreis zusammengekommen. Das geht unter Pandemie-Bedingungen natürlich nicht. Die Verantwortlichen unter der Leitung des Kreisjugenddienstes (EJO) haben sich daher dezentrale Konzepte überlegt. Die Konfis werden am Samstag, den 9. Oktober ihren Hoffnungstag haben und von Tettens nach Hohenkirchen laufen, um auf das Recht aller Menschen auf Bildung aufmerksam zu machen. Auch einige Workshops zum Thema wird es geben. „Schreiben statt Schrubben“, so das Motto des Projektes, um die

Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in Bangladesch nachhaltig zu verbessern. Seit über 40 Jahren sammeln unserer Konfis für Projekte für Brot für die Welt. Wichtig: Im Anschluss an den Hoffnungstag werden Kinder und Jugendliche im Wangerland unterwegs sein und Spenden für das Projekt sammeln. Die Patenbriefe sind amtlich gesiegelt. Unsere Bitte an alle Wangerländer und Gäste: Unterstützen Sie unsere Jugendlichen und Kinder, indem Sie für Brot für die Welt spenden! Es ist ein toller Erfolg, wenn diese positive Signale erleben, wie sie selber etwas dazu beitragen können, dass Kindern und Jugendlichen „am anderen Ende der Welt“ geholfen werden kann. Nähere Informationen auch

auf der Homepage des Kirchenkreises und unter Brot für die Welt (Projekte)

Herzliche Grüße

Ihr Diakon Fredo Eilts



Abschlussveranstaltung Hoffnungstag 2019 mit 500 Konfis in Varel. Über 10.000 Euro wurden gesammelt. Damals noch ohne Abstand und Maske.

Kirche mit Kindern im Wangerland



Der Start der neuen Konzeption „Kinder in unserer Kirche“ wurde an den Standorten Hohenkirchen und Tettens gut angenommen. Auch vier Teamerinnen im Alter von 15 Jahren haben sich sehr gut eingebracht und unterstützen mich in den Aktionen: Kea Arians, Feemke

Weiss, Jantke Gerriets und Feehmke Klein. Sie haben selber Kinderkirche und eine ansprechende Konfirmandenzeit erlebt und geben gekonnt positive Erfahrungen und Begeisterung weiter.

Diakon Fredo Eilts

Teamerausbildung für die Konfizeit und Kinderkirche



Es fanden drei Seminare für unsere Jugendlichen statt. Im Mai durchliefen die Jugendlichen ein Spieleseminar in Hooksiel zum Thema Ballspiele mit Konfis und Kindern.

Diakon Fredo Eilts

Rückblick Projekttag

Kindheit damals und in 50 Jahren



Über 100 Kinder und Jugendliche besuchten die Projektwerkstatt Kindheit in 50 Jahren auf dem Kirchplatz in Jever. Da war schon was los. Womit spielen Kinder in 50 Jahren? Wie sieht der Wald dann aus? Was haben Senioren zu berichten aus



ihren Kindertagen? Klettern, bauen und werken und sogar eine Orgel mit unserem Kreiskantor konnte gebaut werden. Die Fotos zeigen Einblicke in den ersten großen Projekttag seit der Pandemie. Unter meiner Leitung haben sechs Erwachse-



ne und 15 Teamer und Teamerinnen die Aktion auf dem Kirchplatz in Jever vorbereitet und begleitet. Auch unsere Konfis haben daran teilgenommen.

Diakon Fredo Eilts

Das neue Schuljahr naht - Was wird es bringen?

Gedanken zur Einschulung

Am 4. und 5. September finden unsere Einschulungsgottesdienste statt: In der Turnhalle Tettens im Rahmen der Einschulung mit Fredo Eilts, in der Gaukirche mit Jürgen Walter und für Hooksiel mit Stefan Grünefeld. Und dann geht der Alltag los in Richtung Herbst, und wir haben da so unsere Erfahrungen mit der kalten Jahreszeit und der Pandemie gemacht.

Blicke ich als Religionslehrer und Schulseelsorger an der Oberschule auf das letzte Schuljahr, kommen mir sehr unterschiedliche Bilder und Ereignisse in den Sinn, die das Schulleben nachhaltig beeinflusst haben. Regeln, Abstand und Distanz gegenüber dem Bedürfnis nach Freiheit, Spaß und Spiel. Schule ist weit mehr als ein Lernort. Schule ist Sozialraum und damit Lebensraum. In der ersten Zeit wirkten alle eingeschüchtert und ängstlich, dann legte sich alles nach und nach. Fast beängstigend war es, wie schnell etwas normal wird. Das Thema Corona bot sich an, andere Themen

im Religionsunterricht anzugehen, wie z.B. Wahrheit, Regeln oder Urteilskraft, aber auch Vertrauen und Hoffnung.

Schüler der Klasse 6a haben sich mit dem Thema Corona und faire Welt beschäftigt. Eine Fotoserie wurde entwickelt. Ein sehr beeindruckendes Bild entwickelte Leon Kaufmann aus der 6a. Arm und Reich und zugleich die geteilte Welt und geteilte Emotionen und Leid. Weder Mangel noch Überfluss machen glücklich!

Die Mitte zu finden, das war und ist nicht einfach. Der Schulalltag war anstrengend, viele Gespräche liefen mit Schülerinnen und Schülern, nie zuvor wurde so viel Seelsorge und Schulsozialarbeit abgefragt. Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern unserer drei Grundschulen und der Oberschule, den Kolleginnen und Kollegen im Schuldienst und den Eltern eine gute Mitte, denn letztlich bestimmen wir die Mitte und natürlich alles Gute zum Schulstart unseren Einschulungskin-

dern, mit dem Wunsch zu feiern und Gemeinschaft zu haben. Keiner kann sagen, wie das neue Schuljahr wird.

Das haben wir wirklich gelernt und damit können wir vorsichtiger und nachhaltiger planen und leben.

Ihr Diakon Fredo Eilts



„Geteilte Kinderwelten“ von Leon Kaufmann 6a Oberschule Hohenkirchen

Tolle Tage in Tettens! Kinder und Jugendzeltlager in Tettens

Der Gemeindegkirchenrat Tettens hat ohne Bedenken meiner Bitte, ein Zeltlager durchzuführen, zugestimmt. Neben zahlreichen Teamern und Teamerinnen haben insbesondere Monika Eilts-Janßen und auch Jürgen Habben mich bei dieser Aktion gut unterstützt. Wir starteten mit einem Lager für Pfadfinder vom Stamm Franziskus. Es folgte ein Zeltlager für Kinder aus Jever und dem Wangerland (war innerhalb von 24 Stunden ausgebucht). Den

Abschluss bildete ein Jugendzeltlager für unsere Teamer und Teamerinnen. Fast 100 Kinder und Jugendliche nahmen an den Aktionen teil. Tettens bietet dafür einen hervorragenden Standort. Neben dem Kirchengelände durften wir dank der Gemeinde Wangerland auch die Turnhalle nutzen. Aber auch die Kirche war ein wichtiger Ort für viel Musik und Gesang.



Diakon Eilts

Termine „Kirche mit Kindern“ in Hohenkirchen und Tettens mit Diakon Fredo Eilts und Team

Dienstag, 07.09. 16.00 - 17.15 Uhr	Hohenkirchen Kirche/Geheimschriften und Pausen
Dienstag, 14.09. 16.00 - 17.15 Uhr	Tettens Kirche/Geheimschriften und Pausen
Dienstag, 28.09. 16.00 - 17.30 Uhr	in Tettens (Pfarrgarten) für alle Kinder Lagerfeuer und Funkentanz/Stockbrot und noch mehr Feuriges
Sonntag, 03.10. 15.00 Uhr	Familienkirche zum Erntedankfest in Tettens um 15:00 Uhr
Dienstag, 05.10. 16.00 - 17.15 Uhr	Herbstbasteln in Tettens
Dienstag, 12.10. 16.00 - 17.15 Uhr	Herbstbasteln in Hohenkirchen
Dienstag, 19.10. 15.00 - 17.15 Uhr	Kinderwaldnachmittag im Forst Upjever
Dienstag, 23.11.	Adventsbasteln 17:00 Uhr Tettens / 15:00 Uhr Hohenkirchen

EJO-Zeltfreizeit in Hooksiel



Eigentlich war alles anders geplant: 20 Jugendliche der Evangelischen Jugend Oldenburg wollten auf eine Freizeit in die Niederlande fahren. Die ansteigenden Coronainfektionszahlen machten den Plänen einen Strich durch die Rechnung. Deshalb wurde umgeplant: Zeltfreizeit an der Nordsee: Die Grünfläche rund um

das Walter-Spitta-Haus ist dafür gut geeignet und in Hooksiel lässt sich einiges erleben – vom Strandbesuch bis zum Wasserskifahren, vom Kirmesbesuch bis zur Bootsfahrt. So konnte unsere Gemeinde einen Beitrag zu einer schönen Ferienfreizeit leisten.

Stefan Grünefeld



Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Freud' und Leid in unseren Gemeinden

Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

Hohenkirchen:

19.05. Lara Jolie Ahrens
30.05. Fin Johann Popken
30.05. Ida Brüggestrath
27.06. Ida Eikermann
27.06. Finja Gassert
27.06. Jolina Onnen
15.08. Leni Janßen

Waddewarden/Westrum/Oldorf

09.05. Luca Janvier
08.08. Beeke Marie Bruhnken
08.08. Marje Jakob
08.08. Nick König
08.08. Marleen Wilken

Pakens/Hooksiel / St. Joost-Wüppels

02.05. Loreen Popken
20.06. Malia Oleksyn
08.08. Bjarne Friedrich Müller

Tettens/Middoge

06.06. Thea Wilken aus Schortens
26.06. Hayo Wilke Wilhelm Tyedmers
30.06. Herta Ommen in Funnix
11.07. Larissa Dekker aus Oesterdeich
16.07. Zoe Maria Nadine Ahlrichs in Neugarmssiel

Den Segen zur Hochzeit haben empfangen:

Hohenkirchen

Carsten Streicher geb. Meyer und Marei Streicher

Mit der Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied:

Hohenkirchen:

26.05. in Minsen Johanne Hildebrand geb. Siefjediers 94 J.
27.05. Günther Meyer, 76 J.
21.06. in Middoge Hilda Jochens geb. Janssen, 90 J.

23.06. Tomma Siebelts geb. Toben, 84 J.

04.08. Hartmut Bolken, 66 J.
13.08. Johann Windels, 85 J.
18.08. Heit Buß, 84 J.

Pakens/Hooksiel

21.05. Ilona Triepel, 71 J.
29.05. Ingrid Granzow, 96 J.
16.07. Enno Hobbie, 89 J.
19.07. Karl Wachtendorf, 93 J.
21.07. Henny Gerdes, 87 J.

Waddewarden / Westrum

16.07. Waltraut Brandt geb. Kolschen, 86 J.

Oldorf

09.07. Gisela Ortgies, 96 J.

Tettens/Middoge

04.06. Erich Theodor Friedrichs, 85 J.
18.06. Marlis Martha Schmidt, 93 J.
21.06. Hilda Annette Jochens, 90 J.
25.06. Udo Johannes Hinrichs, 70 J.
22.07. Mariechen Helene Lübben, 98 J.

Strom aus erneuerbaren Energien
und Erdgas

Wir geben **günstig** Gas!
Ein Vergleich lohnt sich.

Zu hohe Energiekosten?!

Ein Unternehmen der Gemeindewerke Wangerland,
der Inselgemeinden Spiekeroog und Wangerooge sowie
der Stadt Jever



friesenenergie
Klima denken

friesenenergie GmbH · Helmstedter Str. 1 · 26434 Hohenkirchen
Tel. 04463-989-123 · info@friesenenergie.de · www.friesenenergie.de



Jetzt wechseln und
Neukundenbonus
sichern!

Impressum

Herausgegeben von den
Gemeindekirchenräten der
nachfolgend aufgeführten
Gemeinden.

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Redaktion:
Stefan Grünefeld

Goedeke-Michel-Str. 25
26434 Hooksiel
Tel.: 0 44 25 / 8 11 17
Fax: 0 44 25 / 17 76

Hohenkirchen

Redaktion:
Gemeindekirchenrat
Hohenkirchen
An der Kirche 1
26434 Hohenkirchen
Tel.: 0 44 63 / 55 00 5

Waddewarden-Westrum und Oldorf

Redaktion:
Hanja Harke

Schulweg 5
26434 Waddewarden
Tel.: 0 44 61 / 32 13

Tettens und Middoge

Redaktion:
Die Gemeindekirchenräte
Tettens und Middoge

Schmiedestraße 7
26434 Tettens
Tel.: 0 44 63 / 4 44

Satz und Layout:
Jens Toben, Sände

Druck: Heiber Druck,
Schortens-Heidmühle

 Gedruckt auf Papier aus
nachhaltiger Forstwirtschaft

Auflage: 4300 Stück

Kontoverbindung:
**VWZ: Gemeindebrief +
Gemeinde**
Volksbank Jever IBAN:
DE37282622544000180002



*Wir umsorgen Sie liebevoll und
pflegen Sie qualitätsbewusst!*
Wir bieten

- Dauernde stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
(Urlaubs-/ Verhinderungspflege)

Rufen Sie uns an. Gerne beraten wir Sie unverbindlich.

AZURIT Seniorenzentrum Hooksiel
Freesenpadd 1 · 26434 Wangerland (Hooksiel)
Telefon 04425 973898-0 · www.azurit-gruppe.de



Bernd Janßen GmbH

BESTATTUNGEN



**Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2008
in allen Bereichen der Bestattung**

Bestattermeister und Fachgeprüfte Bestatter
Familienbetrieb - jederzeit erreichbar -
Bestattungsvorsorge
Aufbahrungsräume im Haus
eigener Andachtsraum

WHV-Sengwarden, Hauptstraße 27, ☎ 04423 - 2480
www.bestattungen-janssen.de



ULDIS KURSISS STEIN- U. BILDHAUEREI



Grabmale
Grabeinfassungen
Abdeckplatten
Renovierungen
Grabschmuck



Treppen
Fensterbänke
Böden, Kamine
Restaurierungen
Küchenarbeitsplatten



26446 FRIEDEBURG OT HESEL
☎ (04465) 494 · E-Mail: info@kursiss.de

Gartenlandschaftsgestaltung in Naturstein



MALERFACHBETRIEB
JENS OLEKSYN
MEISTERBETRIEB

*Ihr Wunsch,
unser Können!*

Wir verhelfen Ihnen mit
Kreativität zu Individualität!

Tel 04425 - 990 200
Fax 04425 - 990 192

Web www.oleksyn-malende.de
eMail jens@oleksyn-malende.de



Einladung zu unseren Schulanfängergottesdiensten



Ganz herzlich laden wir die Kinder, die nun zur Schule kommen, ihre Eltern, Geschwister, Großeltern und alle anderen zu unseren Schulanfängergottesdiensten ein.

Wann und wo?

Tettens: Am Freitag, 03.09. um 15.00 Uhr sind alle eingeladen zum Einschulungsgottesdienst mit Diakon Fredo Eilts in der Turnhalle in Tettens.

Pakens-Hooksiel: Am Freitag, 03.09.21 um 18.00 Uhr findet der Schulanfängergottesdienst in der Pakenser Kirche mit Pastor Stefan Grünefeld statt.

Hohenkirchen: Und am Sonnabend, 04.09. um 9.00 Uhr kommen die neuen Erstklässler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern und ihren Familien zum Einschulungsgottesdienst in die Kirche in Hohenkirchen. Den Gottesdienst hält Pastor Jürgen Walter.

Konzerte



◀ **2. September 2021, 20.00 Uhr**
Musikfest Bremen – Arp-Schnittger-Festival, Konzert in der Sixtus- und Sinicius-Kirche Hohenkirchen mit Léon Berben „Gelobet seist du, Jesu Christ“.

6. September 2021, 19.30 Uhr ▶
Konzert der „Original Wolga Kosaken“ in Hohenkirchen „An den Ufern der Wolga“



Ökumenische Andachten im Wohnpark Wangerland

15.09.2021	10.00 Uhr	Pastor Markus Rückert (ev.)
29.09.2021	10.00 Uhr	Diakon Ludger Niehoff (kath.)
13.10.2021	10.00 Uhr	Pastor Jürgen Walter (ev.)
27.10.2021	10.00 Uhr	Diakon Ludger Niehoff (kath.)
10.11.2021	10.00 Uhr	Pastor Jürgen Walter (ev.)
24.11.2021	10.00 Uhr	Diakon Ludger Niehoff (kath.)

Gottesdienste in u

Sonntag, **05. September**

14. So. nach Trinitatis

- 10.00 Gottesdienst in **Pakens**, Pastor Markus Rückert
- 10.00 Gottesdienst in **Tettens**, Pastor Jürgen Walter
- 10.00 Konfirmation in **Waddewarden**, Pastorin Hanja Harke, Pastor Stefan Grünefeld und Team

Sonntag, **12. September**

15. So. nach Trinitatis

- 10.00 Gottesdienst in **Hohenkirchen**, Pastor Markus Rückert
- 10.00 Gottesdienst in **Middoge**, Pastorin i.R. Renate Thiele

Sonntag, **19. September**

16. So. nach Trinitatis

- 10.00 Gottesdienst in **Oldorf**, Pastorin Hanja Harke
- 10.00 Gottesdienst in **Pakens**, Pastor Stefan Grünefeld
- 19.00 Gottesdienst in **Tettens**, Pastor Markus Rückert

Sonntag, **26. September**

17. So. nach Trinitatis

- 10.00 Gottesdienst in **Hohenkirchen**, Pastor Markus Rückert
- 10.00 Gottesdienst in **Wüppels**, Pastor Stefan Grünefeld
- 10.00 Gottesdienst in **Waddewarden**, Lektorin Erika Zibell

**Bitte achten Sie auf die zum Zeitpunkt des Gottesdienstes gültigen Abstands- und Hygienevorschriften.
Bitte bringen Sie einen Mund- und Nasenschutz mit.**

Sollte ein Gottesdienst nicht stattfinden, werden diese Änderungen auf unseren Internet-Seiten und in der Tagespresse veröffentlicht.

Sonntag, **03. Oktober**

- 10.00 Gottesdienst in **Hohenkirchen** auf dem Bauernhof Menn
- 15.00 Familiengottesdienst in **Te**
- 10.00 Gottesdienst in **Oldorf**, Pa
- 14.00 Gottesdienst in **Waddewarden** Pastorin Hanja Harke
- 10.00 Gottesdienst in **Pakens**, Pa
- 19.00 Gottesdienst in **St. Joost**, P

Samstag, **9. Oktober**

- 10.00 Erntedankgottesdienst in M

Sonntag, **10. Oktober**

- 10.00 Gottesdienst in **Waddewarden**
- 10.00 Gottesdienst in **Pakens**, Pa

Sonntag, **17. Oktober**

- 10.00 Gottesdienst in **Tettens**, P
- 10.00 Gottesdienst in **Oldorf**, Pa

Sonntag, **24. Oktober**

- 10.00 Jubiläumskonfirmation in I Pastor Jürgen Walter
- 10.00 Gottesdienst in **St. Joost**, I
- 19.00 Gottesdienst in **Waddewarden**

Sonntag, **31. Oktober**

- 10.00 Gottesdienst in **Hohenkirchen**

nseren Gemeinden

Erntedank	Sonntag, 07. November	Drittl. So. i. Kirchenjahr
chen en, Pastor Jürgen Walter ttens , Eilts storin Hanja Harke rden Scheune Kleyhauer , astor Stefan Grünefeld astor Stefan Grünefeld	10.00 Gottesdienst in Pakens , Pastor Stefan Grünefeld 10.00 Gottesdienst in Tettens , Pastor Jürgen Walter	
	Sonntag, 14. November	Volkstrauertag
Middoge , Horst Hinrichs 19. So. nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen , Pastor Jürgen Walter 10.00 Gottesdienst in St. Joost , Pastor Stefan Grünefeld 10.00 Gottesdienst in Waddewarden , Pastorin Christa Wendrich	
	Sonntag, 21. November	Ewigkeitssonntag
rden , Pastorin Hanja Harke astor Stefan Grünefeld 20. So. nach Trinitatis	10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen , Pastor Jürgen Walter 10.00 Gottesdienst in Pakens , Pastor Stefan Grünefeld 19.00 Gottesdienst in Waddewarden , Pastorin Hanja Harke 10.00 Gottesdienst in Oldorf , Pastor Markus Rückert 10.00 Gottesdienst in Tettens , Horst Hinrichs 13.30 Gottesdienst in Middoge , Pastor Jürgen Walter	
astor Jürgen Walter astor Markus Rückert 21. So. nach Trinitatis		Sonntag, 28. November
Hohenkirchen mit Prädikantin Elisabeth Deling rden , Lektorin Erika Zibell Reformationstag		1. Advent
		10.00 Gottesdienst in St. Joost , Pastor Stefan Grünefeld 10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen , Pastor Jürgen Walter 10.00 Gottesdienst in Waddewarden , Lektorin Erika Zibell 11.00 Gottesdienst in Neugarmssiel , Pastor Jürgen Walter
	Sonntag, 05. Dezember	2. Advent
chen , Pastor Jürgen Walter	10.00 Gottesdienst in Tettens , Lektoren 10.00 Gottesdienst in Pakens , Pastor Stefan Grünefeld	

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Kurse der Ev. Familien-Bildungsstätte Friesland-Wilhelmshaven

Informationen und Anmeldung für das Wangerland:
Ev. Familien-Bildungsstätte; Feldmark 56; 26389 Wilhelmshaven
Tel: 04421-3 20 16 oder info@efb-friewhv.de

Stephanus-Haus Hohenkirchen; An der Kirche 1; Hohenkirchen:

Babytreff in Hohenkirchen für Babys im Alter von 1-12 Monaten mit ihren Eltern;
(Kurs-Nr.: N3460) 15 Vormittage
Do.: 09.09.2021 - 16.12.2021 von 08.30 - 09.45 Uhr

Kleinkindtreff in Hohenkirchen für Kinder im Alter von 1-2 Jahren mit ihren Eltern;
(Kurs-Nr.: N3462) 15 Vormittage
Do.: 09.09.2021 - 16.12.2021 von 09.45 - 11.00 Uhr

Architekturfotografie in Kirchen: Ev. Kirche Hohenkirchen; (Kurs-Nr.: N 6815)
Sa.: 06.11.2021 - So. 07.11.2021 von 10.00 - 17.00 Uhr; (Wochenendkurs)

Walter-Spitta-Haus Hooksiel; Lange Str. 60, Hooksiel:

Yoga für Gesundheit und Wohlbefinden; (Kurs-Nr.: N6328 EEB) 10 Abende
Fr.: 03.09.2021 - 19.11.2021 von 17.30 - 18.45 Uhr;

Englisch Gesprächskreis 40+ (Kurs-Nr.: N5258); 6 Vormittage
Mo.: 06.09.2021 - 11.10.2021 von 11.30 - 13.00 Uhr;

Kundalini Yoga für Gesundheit Wohlbefinden;(Kurs-Nr.: N6351 EEB) 9 Abende
Di.: 05.10.2021 - 14.12.2021 von 17.30 - 19.00 Uhr;

Englisch Gesprächskreis 40+; (Kurs-Nr.: N5229) 7 Vormittage
Mo.: 01.11.2021 - 13.12.2021 von 11.30 - 13.00 Uhr

Weiteres Angebot im Walter-Spitta-Haus, Hooksiel, Lange Str. 60

Familien- und Kinderservicebüro des Landkreises Friesland:
Information und Anmeldung unter b.voigt@friesland.de oder 04461 - 919 1262 :

Elterncafe „Krabbelbude“
Babytreff für Babys im Alter von 1-12 Monaten mit ihren Eltern
Di.: ab dem 07.09.2021 von 10.00 -11.00 Uhr;

NEU: Frühstückstreff

ab Mi. 27. Oktober 09.30 Uhr

In der Hoffnung, dass gemeinsames Frühstück mit den Coronavorschriften zu vereinbaren ist, soll es einmal im Monat einen offenen Frühstückstreff im Walter-Spitta-Haus geben. Beim Frühstück mit

anderen freundlichen Menschen, Frauen und Männern, ins Gespräch kommen, soll im Vordergrund stehen. Dazu gibt es Getränke, Brötchen, Aufstrich. Machen Sie sich auf den Weg – ein neu zusammen-

gestelltes „Frühstücksteam“ freut sich. Ebenso über eine kleine Spende für die Auslagen.

Frühstückstermine: 27. Oktober, 24. November. Beginn 9.30 Uhr.
Anmeldung ist nicht erforderlich.

KIEBITZ MARKT Rieken

Ihr Fachmarkt für Tier, Haus, Hof, Garten und Getränke



Bei uns finden Sie alles für Heim, Tier, Garten und werden jederzeit gut und gerne beraten!

- Strandkörbe, auch in PVC-Ausführung erhältlich
- Blumenerde, Hackschnitzel lose
- Gartengeräte, Sämereien, Grillkohle
- Pferde-, Geflügel- und Heimtierfutter
- Getränkemarkt, Kartoffeln, Eier
- Vogelhäuser, Spielwaren, Gas
- Bundesweite Lieferung



26434 Hohenkirchen • Jeverische Straße 10
 Telefon: 0 44 63 / 9 49 40
 Email: kiebitzmarkt-hohenkirchen@ewetel.net

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung



Aufmerksamkeit - Zuneigung - Wertschätzung



Susanne Tibke & Daniela Tibke



Berg Hamm 1
 26434 Hooksiel

Telefon: 04425 - 99 020 10

www.Pflgeteam-Nordlichter.de
 Verwaltung@Pflgeteam-Nordlichter.de



Autogasanlagen
 Automatik-
 getriebe-
 Spülung

Unfall-Instandsetzung
 Reifendienst | TÜV/AU
 Auspuff- u. Bremsenservice
 Wartung | Fehleranalyse
 Klima-Service
 Achsvermessung

TENGE * STROHBACH

KFZ-TECHNIK HOOKSIEL

Schwarzhamm 2 Hooksiel
 Telefon 04425 990870
 tenge-strohbach.de



Jever
 Mühlenstr. 31 - 35



www.volksbank-jever.de

Immobilien-Service

Ihre Immobilienprofis für Verkäufer und Käufer

- Baugrundstücke
- Alt- und Neubauten
- Ein- / Zweifamilien-Wohnhäuser
- Reihenhäuser / Doppelhaushälften
- Eigentumswohnungen
- Ferienhäuser
- Resthöfe
- Landwirtschaftliche Flächen
- Mietwohnungen



Ob Bauen, Kaufen, Mieten oder Finanzieren - Ihr Partner für alle Immobilien-Fragen.
 Der kurze Weg zur Immobilie.

Volksbank Jever Immobilien GmbH

Telefon 04461 915-1053



Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Spende Blut am 18. Okt., 16-20 Uhr! Leben retten, Menschen helfen

Blutspende am Montag, den 18. Oktober von 16.00 bis 20.00 Uhr im Walter-Spitta-Haus (Gemeindehaus), Lange Str. 60, Hooksiel. Jede und jeder von uns kann einen Unfall erleiden oder schwer erkranken und ist froh, in solchem Fall umfassende Hilfe zu erhalten. Unter Umständen sind große Mengen von Blutspenden dabei erforderlich. Deshalb: **Helfen Sie Menschen, spen-**

den Sie Blut. Im Gemeindehaus erwartet Sie ein engagiertes Blutspendeteam, das die aktuellen Hygieneregeln umsetzt. Da wird nicht nur zur Ader gelassen, sondern auch gelacht und ein Imbiss gereicht. Ein kleiner Gesundheitscheck ist die Blutspende zudem. Eisenwert, Blutdruck und vieles andere werden überprüft. Stimmen die Werte nicht, gibt es umgehend



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Information darüber.

Liebe Wangerländer und liebe Gäste: Kommen Sie bitte mit mir am 18. Oktober ins Gemeindehaus und spenden Blut. Es freut mich, wenn wir uns dort sehen.

Herzliche Grüße,
Pastor Stefan Grünefeld

Rückblick: Kiewer Orgeltrio



Das Kiewer Orgeltrio in der Besetzung (v. l.) Oksana Popsuy, Oleksandr Babinchuk und Ortwin Benninghoff.

Endlich einmal wieder ein Konzert in der schönen Heilig-Kreuz-Kirche zu Pakens: Das Kiewer Orgeltrio erfreute am vergangenen Donnerstag seine Zuhörer mit Kompositionen und Arrangements, die heiter stimmten und den Sommerabend musikalisch abrundeten. Die drei Musiker bewiesen, dass die Klänge von Orgel und Geigen wunderbar harmonieren. Das Trio in der Besetzung Ortwin Benninghoff (Orgel), Oksana Popsuy und Oleksandr Babinchuk (beide Violine) hätte allerdings ein größeres Publikum verdient gehabt. Der Eintritt zu dem gut eineinhalbstündigen Konzert war frei, die Künstlerinnen und Künstler baten stattdessen um eine Spende. Das Geld soll in soziale Projekte in der Ukraine fließen.

Unsere Gruppen und Kreise

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe Di. 09:30 bis 11.00 Uhr im Karkenhuus
Schulweg 5, Waddewarden
Kontakt: Inga Kochale
Tel. 0176 / 555 39 438

Kinderbibeltag für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren. Jeweils am letzten Sa. im Monat 15.00 bis 17.30 Uhr
Kontakt: Silke Toben
Tel.: 04422 / 5069059

Erwachsenengruppen

Frauenkreis jeden vorletzten Do. im Monat ab 9.30 Uhr, Kontakt: Anne Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49

Männerkreis jeden vorletzten Di. im Monat ab 19.00 Uhr, Kontakt: Willi Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49
Herbert Ulfers Tel.: 04425 / 97 37 618

Seniorenkreis jeden vorletzten Mi im Monat 14.30 bis 16.30 Uhr. Kontakt: Wilma Swyter, Tel.: 04425 / 16 73

Bastel- und Handarbeitskreis

14-täglich Di. ab 19.00 Uhr
Kontakt: Renate Theilen
Tel.: 04425 / 8 12 22

Internationales Café

Fr. ab 16.00 Uhr

Frauenkreis St. Joost, Klön- und Bastelgruppe jeden 2. Mi im Monat ab 19.00 Uhr Kontakt: Anneliese Leiner, Tel.: 04425 / 99 08 00 1

Töpferkurs

1. Di. im Monat 19.00 bis 20.30 Uhr
Walter-Spitta-Haus
Kontakt: Martina Bienert
Für Info: S. Grünefeld 04425/81117

Kreativkreis

14-täglich, Mi. 15.00 bis 17.00 Uhr,
Kontakt: Kari und Isabell Schmitz
0151 / 18 951 431

Musik

Kinderchor ab 5 J.
Di. 15.45 bis 16.45 Uhr,
Kontakt: Sonja Cara 04425 / 9909 660

Gospelchor „Free Voices“ Mi. ab 20.00 Uhr. Kontakt: Elke Stalze-Straus
Tel.: 04423/15 25, Axel Scholz, Tel.: 04423/26 53,
www.freevoiceshooksiel.de
e-Mail: vorstand@freevoiceshooksiel.de

Weiteres

Gemeindekirchenratssitzung
jd. 2. Do. im Monat 19.30 Uhr

Bitte informieren Sie sich, ob Ihre gewünschte Veranstaltung stattfindet.





Spendenaktion Opfer Flutkatastrophe



Es waren sehr bedrückende Berichte und Bilder über die Zerstörung vieler Dörfer und Existenzen, die vielen Menschen, die in den Wassermassen ihr Leben gelassen haben. Die Feuerwehr Minsen hat aufgrund von persönlichen Kontakten in die betroffene Region eine Spendenaktion gestartet. In Hooksiel starteten Isabel und Jana Schmitz, die ebenfalls private Kontakte in die Region haben, eine Spendenaktion. Innerhalb von drei Tagen wurden viele Dinge – von der Plattschaufel, Schubkarre und Gummistiefel bis zur Babynahrung und Windeln – abgegeben. Die Feuerwehr Minsen und teils die Familie Schmitz organisierten den Transport der Spenden in die betroffenen Gebiete. Vielen Dank für diese Bereitschaft der Unterstützung

Stefan Grünefeld

◀ Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Minsen, die am 19. Juli die Spenden in Hooksiel abgeholt haben.

Kirche unter freiem Himmel



Wie im vergangenen Jahr haben wir Gottesdienste, Trauungen, Taufen unter freiem Himmel gefeiert. Am Platz konnten wir auf Masken verzichten und wieder miteinander singen.

Eine schöne Erfahrung, nach einem Jahr Verzicht wieder zum Gesangbuch zu greifen. Es bleibt zu hoffen, dass durch die Impfungen in den vergangenen Monaten wieder mehr Normalität in den Alltag und unser Gemeindeleben einzieht.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Stefan Grünefeld

Trauerfeiern unter freiem Himmel



Trauerfeiern unter freiem Himmel ... an diese Möglichkeit hatte ich bis zur Coronapandemie nicht gedacht. Schon vergangenes Jahr mussten wir uns etwas einfallen lassen, wie wir würdig von Menschen Abschied nehmen können. Kurzerhand haben wir uns unter den alten Bäumen auf der Ruheinsel versammelt und hatten das Gefühl: Das ist mehr als eine Notlösung, sondern ein würdevoller Ort – dem Himmel nahe. Die Möglichkeit, unter freiem Himmel Abschied zu nehmen, werden wir beibehalten.

Stefan Grünefeld





Termine im Karkenhuus

Krabbelgruppe

Di. 09.30 - 11.00 Uhr
Kontakt: Inga Kochale
Tel. 0176 / 555 39 4 38

Sing mit!

Jeden **1. und 3. Mittwoch** im
Monat 18.00 Uhr
Kontakt: Erika Zibell
Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Singkreis

Im vergangenen Jahr erlaubte uns die Coronapandemie in den Sommermonaten im Gemeindehausgarten zu singen. Wir nutzten die Gelegenheit – bis das Wetter zu kalt wurde und wir aufgeben mussten. Es folgte eine lange Pause, in der wir gerade das Singen zur Advents- und Weihnachtszeit sehr vermissen – gehört es doch gerade in diese Jahreszeit, schafft das Singen eine feierliche Atmosphäre.

Es kam der Frühling ... und ging. Endlich, im Juni waren die Inzidenzzahlen in einem Bereich, die das Singen wieder möglich machten. Ich weiß noch, wie die Unsicherheit in jedem Gesicht geschrieben stand. Jede Sängerin merkte, dass es eine bewusste Umkehr war, der Weg aus dem Lockdown zurückgegangen werden musste, um sich das Singen wieder zu gestatten. Ängste und Befürchtungen mussten abgelegt werden. Wir spürten, die Stimmen waren es nicht mehr gewohnt, zu klingen. So fingen wir mit bekannten Liedern an ... und ... erlebten, dass innere Türen langsam aufgingen, sich in uns Strenge und Verkrampfungen lösten und sich die Freude ihren Weg suchte. Wir singen so oft und solange es geht und laden herzlich dazu ein, mitzumachen.

Und selbst, wenn es wieder einen Lockdown geben sollte – nun wissen wir, dass wir den Weg auch zurückgehen können, dass Pandemie, Ängste und auferlegte Beschränkungen nicht das letzte Wort haben. In diesem Sinne:
Seid herzlich willkommen!

Erika Zibell

Flötengruppe

Die Flötengruppe musste aufgrund der Pandemie mehr als ein Jahr pausieren. In der Zeit zog eine Flötistin in eine andere Stadt, eine andere ging ins Studium, wieder zwei andere Mitspielerinnen suchten sich ein anderes Hobby. Als es im Juni endlich möglich war, wieder zu spielen, mussten wir uns ganz neu finden. Auch die Flötengruppen vermissen sehr das Flöten in der Advents- und Weihnachtszeit – so sehr, dass die Anfänger das Weihnachtslied „Jingle Bells“ im Sommer eben spielen mussten. Wir spüren, dass wir nicht nur Noten, Takt und Tempo lernen, sondern auch eine besondere Stimmung wecken, die dem ganzen Menschen guttut. Auch wenn wir beim Flöten keine Texte haben, so lösen die Melodien doch in uns wohlthuende und harmonische Gefühle aus, die wir im Alltag oft vermissen – und doch so nötig brauchen.

Der Flötenkreis lädt herzlich zum Mitmachen ein. Trauen Sie sich!

Unsere Türen stehen offen.

Erika Zibell

Bitte informieren Sie sich, ob Ihre gewünschte Veranstaltung stattfindet.

Gemeindekirchenrat

jeden 2. Mo. im Monat 19.30 Uhr

Erntedank auf dem Hof Kleyhauer

Der Landvolkverein und die Kirchengemeinde Waddewarden-Westrum laden, unter Berücksichtigung der geltenden Corona-Regeln, herzlichst ein zum Erntedankgottesdienst am **Sonntag, den 3. Oktober um 14.00 Uhr** in der geschmückten Halle mit einem großen Zelt davor, bei Familie Kleyhauer in Schreiersort 1.

Der lebendige Adventskalender

Wir suchen Gastgeber in unserer Kirchengemeinde in Waddewarden, Haddien Westrum und Umgebung, jeweils am Donnerstag um 19.00 Uhr für ca. eine halbe Stunde am 2.12./9.12./16.12.

Die kurze Auszeit in der hektischen Vorweihnachtszeit findet draußen statt, vor Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung. Wenn Sie Gastgeber*in sein oder weitere Infos haben möchten, melden Sie sich bitte unter Tel. 04461/700092.

Eilert Kleyhauer

Krabbelgruppe

Hallo an alle kleinen Krabber und Eltern!

Endlich geht es wieder los. Nach den Sommerferien trifft sich die Krabbelgruppe mit den Kleinsten und Eltern jeden Dienstagvormittag von 9.30 Uhr - 11.00 Uhr im Karkenhuus (Schulweg 5) in Waddewarden. Wer dazu Lust und Zeit hat, kann sich gerne bei Astrid Wilken unter der Telefonnummer 04461 9979944 melden. Herzliche Einladung.



Seniorenkreis ist wieder gestartet

Ende August trafen sich die Senioren im Karkenhuus. Wieder zusammensitzen, zu erzählen und gemeinsam Kaffee und Kuchen zu genießen, hat viel Freude gemacht. Da wir jedoch nicht wissen, wie und ob die Gruppen und Kreise in den Herbst- und Wintertagen zusammenkommen dürfen, werden wir die nächsten Termine in der Zeitung bekannt geben.

Sie sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Oldorf

Spende für die Flutopfer

Im Juli erreichten uns aus vielen Teilen Deutschlands schreckliche Bilder, die wohl das wahre Ausmaß der Flutkatastrophe nur unzureichend wiedergegeben haben.

Viele Menschen in den überschwemmten Gebieten haben erheblichen Schaden erlitten und eine große Zahl von Menschen leider auch ihr Leben verloren.

Der Gemeindegemeinderat hat in der Sitzung am 20. Juli spontan ohne weitere Diskussion den Beschluss gefasst, eine Spende von 1000 Euro

an die Hilfsorganisationen zu überweisen.

Es ist zwar nur ein kleiner Beitrag angesichts dieses unfassbaren Ereignisses, aber mit den vielen anderen Spenden kann das Leid der Menschen hoffentlich etwas abgemildert werden.

Ich bedanke mich bei den Gemeindegemeinderatsmitgliedern für die Bereitstellung der Mittel.

Udo Braun

Oldorf

Restaurierungskonzept der St. Marien-Kirche

Nun ist es amtlich!

Die St. Marien-Kirche braucht dringend eine Überholungskur. Teile des Dachstuhls, Maueranker an der westlichen Giebelwand und Rollschicht, erhebliche Risse am Mauerwerk und schadhafte Sohlbänke etc. sind nur

einige Mängel. Für die dringendsten Arbeiten ist eine Summe von 136.000 Euro erforderlich.

Der Gemeindegemeinderat hofft auf EU-Mittel und weitere Mittel Dritter, die die erforderliche Finanzierung sicherstellen. Der Oberkir-

chenrat hat Unterstützung in dieser Angelegenheit zugesagt und bereits die ersten Schritte auf den Weg gebracht. Dafür schon jetzt herzlichen Dank!

Udo Braun

Oldorf

Plattdeutsche Veranstaltung in der vorweihnachtlichen Zeit

Schon jetzt einmal den Termin vormerken und ab 08. November bis 27. November telefonisch unter 04463/55001 anmelden.

In der St. Marien-Kirche wird die **Gruppe Dreeblatt** ein fast 2-stündiges Weihnachtsprogramm (mit Pause) unter dem Motto:

„Wiehnachten weer en bietje anners“ präsentieren.

Am Dienstag, den 07. Dezember um 18.30 Uhr ist diese Veranstaltung als Auftakt des „Lebendigen Adventskalenders“ geplant.

Der Gemeindegemeinderat hofft, dass die Pandemie diese Veranstaltung

nicht platzen lässt.

Eintritt wird nicht erhoben (Kollekte erbeten).

Veränderungen werden in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Udo Braun

Oldorf

Lebendiger Adventskalender

Diese sehr gut angenommene Form der vorweihnachtlichen Veranstaltung soll in diesem Jahr wieder stattfinden und so suchen wir Gastge-

bende für den 14. und 21. Dezember ab 18.00 Uhr. Bei der Durchführung bieten wir selbstverständlich unsere Unterstützung an.

Sollten Sie die Rolle des/der Gastgebenden übernehmen, melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden Udo Braun, Tel. 04463/55001.



Pflegefreie Gräber auf unseren Friedhöfen



„Wer pflegt einmal mein Grab?“
„Ich will meinen Kindern keine Arbeit machen.“

So denken immer mehr ältere Menschen. Nicht nur in den Großstädten, sondern auch im Wangerland. Die Kinder wohnen weit weg, in Hamburg, in Düsseldorf, in Berlin. Wer soll sich einmal um die Grabstellen der Familie kümmern. Aber verwahrlosen sollen die Gräber auch nicht. Bleibt da nur ein Grab in einem Ruheforst? Oder gar eine Seebestattung?

Die Kirchengemeinden im Wangerland als Friedhofsträger kennen diese Sorgen.

Deshalb bieten wir auf allen unseren Friedhöfen pflegearme und vor allem pflegefreie Sarg- und Urnengräber an. Wir möchten den Hinterbliebenen helfen, ihre Verstorbene dort beisetzen zu lassen, wo jene gelebt haben und wo Menschen sich an sie jeden Tag erinnern.

Ein pflegefreies Grab wird nach der Bestattung mit Rasen bedeckt. So hat man weder aufwändige Grabgestaltungen zu erledigen noch laufende Kosten.

Urnengräber im Rasenfeld sind

kaum merklich teurer als die nicht pflegefreien Urnengräber. Und wenn Sie keine Grabplatte in das Rasenfeld legen lassen möchten, bieten wir Ihnen an, den Namen Ihres Verstorbenen auf einer Stele festzuhalten. Denn Ihr Verstorbener gehört weiterhin zur Gemeinschaft in unserem Ort. Menschen denken an ihn. Seine Lebensspuren sind überall zu finden. Dafür sind wir dankbar. Deshalb halten wir es für wichtig, den Namen festzuhalten. In diesem Artikel können wir nur einzelne Fragen im Zusammenhang einer Beisetzung ansprechen. Nehmen Sie gerne Kontakt zu unserer Friedhofsverwalterin Frau Anke Weyerts auf.

Und sprechen Sie mit dem Beerdigungsinstitut Ihres Vertrauens. Als Friedhofsträger gehen wir in einem nächsten Schritt auf die Möglichkeit einer Beisetzung unter Bäumen zu. Wir sind optimistisch, auch diese Bestattungsform sehr bald anbieten zu können.

Bäume schenken nach unserem Gefühl viel Trost. Sie sind den Gesetzen des Werdens und Vergehens ausgesetzt. Aber zugleich

demonstrieren sie mit ihrer Höhe und Weite überzeitliche Würde und Kraft. Auch das passt zum Andenken an einen Verstorbenen. Wir meinen, ein schöner und gepflegter Friedhof im Ort mit seinen ganz unterschiedlichen Bestattungsmöglichkeiten tut den Seelen der Menschen auch heute gut.

Nicht zuletzt, weil sich Hinterbliebene und Trauernde ihren Verstorbenen an ihren Gräbern besonders nahe fühlen. Immer wieder sagen Friedhofsbesucher: „Ich spreche am Grab mit meinem Mann. Ich rede zu ihm. Und er ist mir ganze nahe.“ Ja, brauchen wir als Angehörige, Partner und Kinder nicht den Dialog mit unseren Verstorbenen? Um unsere Dankbarkeit auszudrücken, um von unserer Trauer zu erzählen, aber vielleicht manchmal auch, um Frieden zu finden. Denn auch an all das Unerledigte oder Verletzte denken wir, wenn wir an den Gräbern stehen. Bitte lassen Sie sich nicht diese Möglichkeit nehmen! Und natürlich sind für uns als Kirchengemeinden unsere Friedhöfe auch lebendiger Teil unserer Verkündigung. Sie weisen mit den Grabsteinen, den Blumen, den Bäumen und vor allem ihrer Nähe zu den Kirchen darauf hin, dass die Menschen nach ihrem Tod dorthin zurückkehren, wo sie einmal aufgebrochen sind. Dass wir also alle einmal heimkehren in Gottes Reich der Liebe.

Der Friedhofsausschuss
in Hohenkirchen: Anja Eiben,
Almuth Garmers und Jürgen Walter

Bücherei



Liebe Leserinnen und Leser, wir wünschen uns, dass wir in diesem Herbst mit unseren Leseabenden starten können. Da wir optimistisch in die Zukunft blicken, geben wir die Termine für die Leseabende im Stephanus-

Haus auf diesem Wege bekannt:
**22. Oktober, 19. November und
der 17. Dezember, jeweils um
20.00 Uhr.**

Auf drei schöne und unterhaltsame Abende mit Ihnen freut sich
Ihr Büchereiteam

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Veranstaltungen im Stephanus-Haus:

Kinder- und Jugendgruppen:

Baby- und Kleinkindtreff

Hohenkirchen

über Ev. Familienbildungsstätte
mit Nicole Kanning, Kontakt
EFB: 04421 / 3 20 16

Erwachsenengruppen:

Seniorenkreis:

jeden 3. Mittwoch im Monat
um 14.30 Uhr, Kontakt:
Anne Evers, Tel.: 04463 / 16 31

Seniorenspiele:

jeden letzten Sonntag im Monat um
14.30 Uhr, Kontakt:
Hanna Faull, Tel.: 04463 / 712

Ökumenischer Meditationskreis:

Montag um 20.00 Uhr
Kontakt: Anita Söbbeke
Tel.: 04463 / 664

Bibelgesprächskreis:

jeden 2. & 4. Di. im Mon. 19.00 Uhr
Kontakt: Pastor Jürgen Walter,
Tel. 0152/08 97 65 38

Gemeindekirchenratssitzung:

jeden 3. Do. im Monat, 19.30 Uhr

Ausgabe der Tafel:

Freitag von 10.30 - 11.00 Uhr
Kontakt: Jutta Cramer,
04463/942726

Ev. öffentliche Bücherei:

Montag von 15.30 - 16.30 Uhr
(in den Ferien keine Bücherei)
Kontakt: Tel.: 04463 / 5085

Musikalische Gruppen:

Kirchenchor:

Mittwoch 19.30 Uhr
Kontakt: Jörg Weißenfels-Bonin,
Tel. 0176/53 42 00 91

Kinder- und Jugendchor

Montag 17.00 Uhr
Kontakt: Esther Anneken,
04463 / 94 26 77,
Elisabeth Schmidt, 04463 / 495

Seniorenkreis

Endlich trifft sich wieder der Seniorenkreis im Stephanushaus.

Am **15. September** soll ein gemütliches Beisammensein mit Tee, Kaffee und Kuchen stattfinden. Zu Gast ist Horst Hinrichs aus Tettens. Wir haben ihn gebeten, plattdeutsche Geschichten vorzulesen. Und falls Corona es erlaubt, wollen wir auch wieder singen.

Am **Mittwoch, dem 20. Oktober** treffen wir uns um 14.30 Uhr auf dem Marktplatz vor der Kirche. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fah-

ren ins „Dorf Wangerland“. Dort lassen wir uns verwöhnen mit Kaffee, Tee und Kuchen. Wir werden die Räume besichtigen und etwas hören über das Konzept dieses großen Touristik-Centers in unserem Dorf.

Am **17. November** kommen wir zusammen. Es gibt wieder Tee, Kaffee und Kuchen.

Jürgen Walter wird entsprechend den kirchlichen Themen des Novembers etwas über die Veränderung der Bestattungskultur in

Deutschland erzählen. Das ist ein dunkleres Thema. Trotzdem soll es für uns alle ein schöner Nachmittag werden.

Wir freuen uns über alle, die kommen. Auch über „Neue“, die zu unserer Gemeinschaft stoßen.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gerne an. Den Kontakt stellt das Kirchenbüro her. Auch die Telefonnummer von Jürgen Walter finden Sie in diesem Gemeindebrief.

Anne Evers

Erntedank 2021 in Hohenkirchen

Der diesjährige Erntedankgottesdienst in Hohenkirchen findet statt in der Scheune des Hofes Mennen in Bübbens. Wir freuen uns, den Gottesdienst wieder auf einem Bauernhof begehen zu können. Das Getreide für die Erntekrone wurde bereits geschnitten, wie auf dem Foto zu sehen ist.

Am 29. September um 20.00 Uhr bindet das Landvolk Hohenkirchen-Friederikensiel die Erntekrone auf dem Hof Garmers in Neu-



Augustengroden. Jeder und jede kann mitmachen.

Und wer etwas auf den Altar legen möchte für den Erntedankgottesdienst, der hat dazu die Gelegenheit

am Sonnabend, 2.10. ab 16.00 Uhr. Die Gaben werden am Montag nach dem Erntedanksonntag an die Tafel in Hohenkirchen weitergegeben!!

Vielleicht sehen wir uns am Erntedanksonntag!

Wir danken Gott für alles, was er uns für unser Leben schenkt. Und haben dabei auch die schwierigeren Bedingungen vor Augen, unter denen unsere Landwirte in dieser Zeit säen und ernten, also ihre Arbeit tun.

Jürgen Walter

Tettens und Middoge

Veranstaltungen

Erwachsenengruppen

Müttertreff i.d.R. erster Di. im Monat 10.00 Uhr, in den Ferien verschiebt sich der Termin

Mütter und Väter von Kindergarten- und Schulkindern. Kontakt über das Kirchenbüro: Tel. 0 44 63 / 4 44

Spieletreff: 4. Mi. mtl. in Tettens

Seniorenkreis

2. Mi mtl. in Tettens, 3. Mi mtl. in Hohenkirchen, 4. Mi mtl. Spieletreff in Tettens.

Frauengruppe

3. Mi. monatlich 19.30 Uhr (Gespräche und Basteln) Kontakt: Kirsten Janßen Tel.: 04463 / 53 40

Kinder und Jugendgruppen

Ev. öff. Bücherei Pastorei Tettens Do. 9.00 Uhr für Grundschüler (nicht in den Ferien) Kontakt: Elfriede Wachtendorf über das Pfarramt

Bitte informieren Sie sich, ob Ihre gewünschte Veranstaltung stattfindet.

Abschied von der langjährigen Küsterin Hilda Annette Jochens



In der Trauerandacht am 21. Juni und im Sonntagsgottesdienst am 11. Juli hat die Kirchengemeinde Middoge Abschied genommen von ihrer ehemaligen Küsterin Hilda Annette Jochens. Hilda Jochens und ihr Mann Walter versahen den Küsterdienst an unserer Middoger Kirche von 1961 bis 1992.

Zu ihren Aufgaben gehörte nicht nur die Betreuung von Sonntagsgottesdiensten, Beerdigungen, Trauungen und

Taufen, sondern auch die Verwaltung und Pflege des Middoger Friedhofs.

Sie war Ansprechpartnerin für die trauernden Familien und ist dieser Aufgabe mit viel Einfühlungsvermögen nachgekommen.

Kreispfarrer Fritz Weber hob in seiner Ansprache zum 30-jährigen Dienstjubiläum die Sorgfalt und Umsicht von Frau Jochens hervor.

Hilda Jochens hat ihre Aufgabe mit ganzem Herzen wahrgenommen. Sie war verständnisvoll und mitfühlend. Auch sie hatte Herausforderungen in ihrem Leben zu meistern. Umso mehr konnte sie Nöte und Sorgen in den Middoger Familien nachempfinden, trösten und Mut zusprechen.

Mit ihrem beruflichen Ruhestand zog das Ehepaar Jochens nach Jever.

Gestorben ist Hilda Jochens im Wohnpark in Hohenkirchen. Ihre Familie und ihre Nachfolgerin im Amt, Conny Peters, haben ihr am Ende ihres Lebens ermöglicht, noch einmal ihre Middoger Kirche aufzusuchen und für sich Abschied nehmen. Das hat ihr viel bedeutet.

Danach ist sie noch einmal über den Friedhof gegangen, den sie und ihr Mann so lange Jahre betreuten. Wahrscheinlich im Stillen die Vielen begrüßt, die sie kannte, mit denen sie sich verbunden fühlte, und die ihr mittlerweile ins Sterben vorausgegangen waren.

Wir vertrauen Hilda Jochens der Liebe Gottes an. Ihr Dienstjubiläum hatte Pastor Weber unter die Verse des 23. Psalms gestellt, einem Trostpsalm, der mit den Worten endet: „Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“

Der Gemeindegkirchenrat der
Ev. luth. Kirchengemeinde Middoge

Tettens und Middoge

Endlich wieder Senioren-Nachmittag!



Nach monatelangem Ausbleiben wegen Corona hat unser monatliches Senioren-Treffen in der Tettenser Pastorei erstmalig im Juli wieder stattgefunden. Hierüber

waren wir Senioren alle sehr erfreut. Gemeinsam mit dem Kirchenältesten Horst Hinrichs sowie Pastor Jürgen Walter verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag und konnten uns endlich einmal wieder alle sehen und „klönen“. In der langen Zeit davor, in der wir uns nicht treffen konnten, wurde jedoch stets an uns gedacht, indem uns ein Tütchen vor die Haustür gestellt wurde. Der Inhalt: eine kleine Geschichte bzw. Andacht, ein Küchlein sowie eine Kerze. Hierüber habe ich mich, und ich denke auch alle anderen, sehr gefreut. Dafür sage ich ganz herzlichen Dank.

In der Hoffnung, weitere schöne Nachmittage verbringen zu können,

Eure Frieda Szlezak

Jugendarbeit in Tettens



Die Jugendgruppe Tettens während eines gemeinsamen Spiels.

Die wöchentlichen Treffen bieten jungen Menschen, unabhängig vom sozialen, kulturellen oder

geschlechtsspezifischen Hintergrund, die Gelegenheiten, neben Schule und Ausbildung, ihre Freun-

de zu treffen. Dabei wird viel Wert auf Selbstbestimmung und gesellschaftliche Mitverantwortung gelegt. Gleichzeitig bietet die Jugendpflege Wangerland Hilfestellung bei der Bewältigung von Lebensproblemen an. Dieses Angebot steht nicht nur den Jugendlichen, sondern jedem, der sich um das Wohl der jungen Menschen sorgt, zur Verfügung. Die Jugendgruppe trifft sich jeden Montag um 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Pastorei in Tettens. In den Ferien sind Abweichungen möglich.

Anja Willms-Janssen
Jugendpflegerin

Rückblick auf eine wunderbare Konfirmation



Am Sonnabend, dem 3. Juli 2021, wurden Fabian Schumacher, Leon Elias Grauting, Efke-Hanna Koll-

mann, Jelko Harms, Piotr Gerdes und Sophie Klein in unserer Tettenser St.-Martins-Kirche konfirmiert.

Die Pastoren Hanja Harke und Stefan Grünefeld gestalteten einen feierlichen Gottesdienst mit viel Gesang und einer eindrucksvollen Darstellung eines Netzes, das uns alle trägt. Wir denken gern an die Konfirmation zurück und danken allen Mitwirkenden für die Ausgestaltung. Wir wünschen den Konfirmanden alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Die Gemeindeglieder
Tettens und Middoge

Alle Gemeinden im Wangerland

Pilgerweg

Der Wangerländische Pilgerweg gehört mit zu den beliebten Unternehmungen für den Urlaub im Wangerland. Die Gelegenheit zur Besichtigung aller wangerländischen Kirchen, aber auch zu Besinnung und innerer Einkehr wird gerne genutzt, wie wir immer wieder in unseren Gästebüchern feststellen können.

Wir laden Sie herzlich ein auf den Spuren des Wangerländischen Pilgerweges fahrend die Menschen, die hier leben und die Menschen, die hier vor Jahrhunderten in den Kirchbauten ihre Spuren hinterlassen haben, kennenzulernen.



Wichtige Rufnummern

**Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung
Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen**

04421/7 37 17

Notruf Mirjam – Hilfe für Schwangere und Mütter
<http://www.notruf-mirjam.de>

0800 - 60 500 50

Telefonseelsorge
Die Nummer gegen Kummer, Kinder- und Jugendtelefon

0800 - 111 0 111

0800 - 111 0 333

**Ev. Beratungsstelle für Ehe-,
Familien-, und Lebensfragen**

0 44 21 / 7 37 17

Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme

0 44 21 / 2 60 60

Möbeldienst der Diakonie Schortens
Möbeldienst der Diakonie Wilhelmshaven

0 44 61 / 8 15 80

0 44 21 / 20 20 33

Diakonie Wilhelmshaven
Schuldnerberatung Diakonie Jever

0 44 21 / 9 26 50

0 44 61 / 40 51

Landwirtschaftliches Sorgentelefon
Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

0 44 02 / 8 44 88

Frauenhaus Wilhelmshaven

0 44 21/ 2 22 34

Alle Gemeindekirchenräte im Wangerland

Kirchenbezirksvorstand Wangerland:

Klaus Anneken
Udo Braun
Matthias Götzl
Pastor Stefan Grünefeld (Vors.)
Pastorin Hanja Harke
Horst Hinrichs
Pastorin Sabine Kullik

Heinz Martin
Lübbo Meppen (Stellv. Vors.)
Monika Paludetti
Birgit Reiche
Wieland Rosenboom
Johannes Vogelsang
Jürgen Walter

Gemeindekirchenräte Wangerland

Hohenkirchen

Klaus Anneken
Anja Eiben
Almuth Garmers
Anton Mennen
Renate Peters
Johannes Vogelsang

St. Joost-Wüppels

Elisabeth Deling
Annegret Frenz
Gerriet Gerdes
Heinz Martin
Kea Müller
Andreas Reiche
Ersatzälteste:
Cornelia Albrecht-Willms
Katrin Trittner

Middoge

Heike Dirks-Heinen
Arno Hinrichs
Cornelia Peters
Heiko Peters
Wilhelm Peters

Tettens

Christine Conring
Angelika Eikermann
Matthias Götzl
Jürgen Habben
Horst Hinrichs
Laut Lauts
Gaby Szlezak
Johannes Wilken
Als Ersatzälteste unterstützen unsere Beratungen:
Gerlinde Janssen
Elsbeth Steenken

Oldorf

Insa Becker
Udo Braun
Gabriele Georgs
Renate Janssen
Als Ersatzältester unterstützt uns:
Egon Christoffers

Waddewarden-Westrum

Erika Bruhnken
Robert Hornung
Doris Janßen
Eilert Kleyhauer
Monika Memmen
Lübbo Meppen
Brigitte Stangner
Wolfgang Zibell
Als Ersatzältester unterstützt uns:
Friedhelm Becker

Pakens-Hooksiel

Heike Hobbie
Monika Paludetti
Sieglinde Schandinat
Bettina Schriever
Marlies Ueberschaar
Herbert Ulfers

Kirchenbüros

Gemeinsames Kirchenbüro Hohenkirchen, Hooksiel, Oldorf, St. Joost-Wüppels

Ansprechpartnerinnen:

Anke Weyerts, Roswitha Weihrauch

An der Kirche 1 · Tel.: 04463 / 55005 · Fax: 5222

Mo., Di., Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Kirchenbuero.Hohenkirchen@kirche-oldenburg.de

und Kirchenbuero.pakens@kirche-oldenburg.de

Tettens und Middoge

Angelika Eikermann

Schmiedestraße 7 / 26434 Tettens

Mittwochs 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 04463 / 4 44 · Fax: 942549

eMail: kirchenbuero.tettens-middoge@kirche-oldenburg.de

Waddewarden-Westrum

Dorothea Busma

Schulweg 5 / 26434 Wangerland

Mi. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. 04461 / 98 47 52

kirchenbuero.waddewarden-westrum@kirche-oldenburg.de

Kirchengemeinden

Hohenkirchen

<http://hohenkirchen.kirche-oldenburg.de>



Hohenkirchen

Pastor:

Jürgen Walter

Bahnhofstr. 4A / 26434 Hohenkirchen

Tel. 01520/8 97 65 38

eMail: juergen1walter@gmail.com

1. Vors. Gemeindegemeinderat:

Klaus Anneken Tel. 04463 / 94 26 77

Küster:

Klaus Kamp Tel. 0172/7 22 22 12

Tettens und Middoge

Internet: www.kirche-tettens.de



Tettens

Ansprechpartnerin:

Pastor Jürgen Walter

Bahnhofstr. 4A / 26434 Hohenkirchen

Tel. 01520/8 97 65 38

eMail: juergen1walter@gmail.com



Middoge

Küsterinnen:

Tettens: Lore Rothert, Tel.: 04463 / 4 08

Middoge: Cornelia Peters, Tel.: 04463 / 4 02

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

www.ev-kirche-hooksiel.de

instagram: @ev_kirchengemeinde_hooksiel



Pakens

Pastor:

Stefan Grünefeld

Goedeke-Michel-Str. 25 / 26434 Hooksiel

Tel.: 04425 / 8 11 17 / Fax: 04425 / 17 76

e-Mail: stefan.gruenefeld@web.de



Wüppels

Küster und Friedhofswärter:

Eike Frerichs

Pakens 7 / 26434 Hooksiel

Tel. 04425 / 455



St. Joost

Friedhofsverwaltung:

Horst Pint Tel.: 04425 / 780



Waddewarden-Westrum und Oldorf

Pastorin:

Hanja Harke

Von-Thünen-Straße 48

26434 Wangerland

Tel.: 04461 / 32 13

eMail: hanja.harke@gmx.de



Waddewarden



Westrum

Küster und Friedhofswärter

Heino Janßen, Tel.: 04461 / 71207

Küsterin für Oldorf:

Nicole Menssen, Tel.: 0152/29456795



Oldorf

Vorsitzender des GKR Oldorf:

Udo Braun, Tel.: 04463/5 50 01

Kreisjugenddienst

Diakon Fredo Eilts für Jever und das Wangerland (Kreisjugenddienst)

Am Kirchplatz 13 / 26441 Jever / 0171/7107221 / fredo.eilts@ejo.de